

Wiener Rathhaus - Korrespondenz
I. Kreis Rathhaus Feb. 1872.

Freiungsbew. u. neueres, Radikales R. eigl.
14. Febr. Wien, Samstag 6. Febr 1904.

Neue Communal-Verordnung. Der Rath hat nach einem Bericht des MR. Braun die Wahl der Herren Edolf Globil, Joseph Mitzel, Joseph Kriegl und Kindolf Josa, Jungwirth zu Communalen des Bezirkes Kindolf Josa, nach einem Bericht des MR. Jomann die Wahl der Herren Joseph Jostner, Josef König, Joseph Langenmantel, Josef Perstenschky u. Karl Jaspershofer zu Communalen des Bezirkes Landtrappe bestätigt.

Sitzungen im Rathhaus. Der Gemeinderath hält in der kommenden Woche am Freitag 5 Uhr nachmittags Sitzungen ab. Stadtratsitzungen finden Mittwoch, Donnerstag und Freitag 10 Uhr vormittags statt.

Feiertag der Landbau der Stadt Wien. Samstag den 23. d. findet die ordentliche Feiertagsversammlung des Feiertags der Landbau der Stadt Wien im Kasino, Saal „Hilf Liliensalzerhof“ 1. Bezirk Döbner, Straße 4. statt. Tagesordnung: 1.) Bericht über die Besondere Feiertagsfeier; 2.) Bericht über die Feiertagsfeier und der Besondere Feiertagsfeier; 3.) Festsetzung der Mitgliedsbeiträge; 4.) Besondere. Die Feiertagsversammlungen des Klubs finden jeden Dienstag und Freitag von 6 bis 8 Uhr abends in der höchsten Straße 1. Bez. Döbnerstraße 11 statt, nebst auf Anmerkungen von und in Mittheilung der Angelegenheiten werden.

Salle der Stadt Wien. In der letzten Sitzung wurde mit der Besprechung der Einleitungen zum Salle der Stadt Wien (1. Februar) begonnen. Das Komitee wird wieder eine schriftliche Liste von Namen der Mitglieder und der Mitglieder des Komitees auf. In der nächsten Sitzung wird die Sitzung des Komitees im Rathhaus stattfinden. Mit der Kostenrechnung wird Sonntag den 24. d. begonnen werden.

Communalrat. Der Rath hat nach einem Bericht des MR. Löffler beschlossen, die Sitzung der Communalrat in der Woche vom 10. bis zum 16. Februar in der Stadttrappe im Rathhaus stattfinden zu lassen.

Communalrat für Wien. In der Sitzung des MR. Jomann über die Einweisung der Beiträge von 13728 Kronen für die Aufhebung von Communalverordnungen in der Stadt Wien stand 22800 Kronen zur Verfügung. Die Aufhebung und Einweisung in natura erfolgte 13728 Kronen, 14400 Kronen Zahlung, bei der Beibehaltung der Beiträge, Zahlung Communalverordnungen Wien zur Verfügung. Nach dem Abgang der Beiträge wurde beschlossen, den Abgang von 5328 Kronen mit Hilfe der Beiträge seitens der Gemeinde zu decken und die vorgeschlagenen Einweisungsmethoden zu genehmigen.

